

# SUBSTANTIV: starke und schwache Deklination, Sg./Pl., Eigennamen

## ÜBUNGEN

Ergänzen Sie die Nomen im Genitiv.

Hier sehen Sie den Empfangsbereich *der Firma (die Firma)*. Auf der linken Seite ..... (*der Gang*) geht es zur Kantine ..... (*die Mitarbeiter, Pl.*). Gleich daneben liegt die Kantine ..... (*das Management*), die auch für diverse Geschäftsessen genutzt wird. Der Küchenchef ..... (*die Management-Kantine*) ist neu. Einige Gäste hatten sich negativ über die Qualität ..... (*das Essen*) geäußert. Auf der rechten Seite befinden sich die Zimmer ..... (*die Verwaltung*). In der Verwaltung wird der gesamte Zahlungsverkehr ..... (*das Unternehmen*) abgewickelt.

In der ersten Etage finden Sie die Verhandlungsräume ..... (*die Verkaufsabteilung*). Gleich hier vorn ist das Zimmer ..... (*der Abteilungsleiter*), daneben, in dem kleinen Zimmer, sitzt die Sekretärin ..... (*der Chef*), Frau Müller. Und das hier ist ..... (*Frau Müller*) berühmte Kaffeemaschine – hier schmeckt der Kaffee besser als aus den großen Automaten, die neben den Fahrstühlen stehen. Soll ich Frau Müller mal fragen, ob sie uns zur Stärkung einen Kaffee macht?



6) Was passt? Kombinieren Sie. Setzen Sie die Ergänzungen in den richtigen Kasus.

● Susanne liebt jetzt *einen Franzosen*.

1. Der Arzt hilft .....
2. Das Gericht befragt .....
3. Der Minister antwortet auf die Fragen .....
4. Die ausländischen Gäste sprechen mit .....
5. Bitte unterschreiben Sie hier mit .....
6. Der Verkäufer berät .....

- a) der Präsident
- b) Ihr Name
- c) ein Franzose
- d) der Kunde
- e) der Patient
- f) der Journalist
- g) der Zeuge

Ergänzen Sie die Nomen in der richtigen Form.

- Frau Müller, gut, dass Sie noch da sind. Ich habe heute einiges nicht geschafft. Könnten Sie das noch schnell für mich erledigen? Ich muss jetzt ganz schnell weg.
- △ Eigentlich wollte ich gerade gehen. Ich habe meiner Schwester versprochen, dass ich heute mit meinem *Neffen (Neffe)* in den Zirkus gehe. Da gibt es einen ..... (*Löwe*), der durch einen brennenden Reifen springt.
- Sie können ja auch gleich Feierabend machen, Frau Müller. Sie müssten nur noch den ..... (*Lieferant*) in Hamburg anrufen und fragen, wann die Ware kommt. Diesen Termin könnten Sie dann gleich dem ..... (*Kunde*) mitteilen. Und sagen Sie bitte dem ..... (*Praktikant*), dass er morgen früh um 8.00 Uhr die Gäste vom Bahnhof abholen soll.
- △ Gut, mache ich.
- Ach, eins noch, könnten Sie den ..... (*Kollege, Pl.*) noch eine E-Mail schicken, dass wir morgen einen ..... (*Experte*) zum Thema Rentenversicherung erwarten? Das ist besonders für den ..... (*Kollege*) Krause wichtig, der hat mich danach gefragt. Übrigens kommt morgen auch die Firma „Schöner im Büro“ mit einem ..... (*Innenarchitekt*). Der ..... (*Architekt*) möchte sich mal mein Büro ansehen.
- △ Ihr Büro? Ich dachte, ich bekomme neue Büromöbel.
- Vielleicht im nächsten Jahr, Frau Müller. Ich empfangе ja die ..... (*Kunde, Pl.*), deshalb hat mein Büro Vorrang. So, ich gehe dann mal. Wenn Sie sich ein bisschen beeilen, dann verpassen Sie auch den ..... (*Hase*) nicht, der im Zirkus durch den Reifen springt.
- △ Es ist ein ..... (*Löwe*), Chef.



Wie lautet der Plural?

(1) Im Frühling wurden die ... im Park frisch gestrichen.	Bank
(2) Die Öffnungszeiten der ... wurden verändert.	
(3) Am Stadtrand wurden in den vergangenen Jahren mehrere Häuser .. errichtet.	Block
(4) Für den Bau des Palastes wurden große ... aus Marmor verwendet.	
(5) Der Autor schließt seinen Aufsatz mit ... von Heinrich Heine.	Wort
(6) Der Deutschlehrer schreibt die neuen ... an die Tafel.	
(7) Er hat als Geschenk sechs kleine Hand.. gekauft.	Tuch
(8) In der Weberei werden feine ... für Mäntel und Anzüge hergestellt.	
(9) ... sind große Laufvögel, die in den afrikanischen Steppen leben.	Strauß
(10) Den Mitgliedern des Tanzensembles wurden Blumen. . überreicht.	
(11) Auf den Parkbänken saßen ... mit ihren Kindern.	Mutter
(12) Wenn sich die Schrauben lockern, muß man die ... mit einem Schlüssel anziehen.	

Wie lautet der Plural?

(1) Ich habe jetzt alle ... der neuen Heine-Ausgabe.	der / das
(2) Am Maibaum flatterten ... in allen Farben.	Band
(3) Es mußten beide ... operiert werden.	der / die
(4) Der Sturm hat zahlreiche ... entwurzelt.	Kiefer
(5) Kupfer- und Aluminium sind gute ... für den elektrischen Strom.	der / die
(6) In dem Warenhaus kann man ... in allen Größen kaufen.	Leiter
(7) Der Handwerksmeister bezahlt regelmäßig seine ...	die / das
(8) Das Schiff hat zum besseren Manövrieren zwei ...	Steuer
(9) An der Hauptstraße stehen verschiedene Verkehrs. .	der / das
(10) Im Mittelalter trugen die Ritter Schwerter und ...	Schild
(11) Die Feuerwehrmänner zogen die Jacken an und schnallten die ... um.	die / das
(12) Am Morgen treiben die Bauern das Vieh auf die ...	Koppel



### Personennamen:

Verwenden Sie die Personennamen mit Titel usw. nach den Mustern!

- (1) (die Festansprache) (Bürgermeister Bär) hat allen gefallen.
- (2) (die Aufgaben) (Oberschwester Inge) sind sehr mannigfaltig.
- (3) Kennst du (die Mitarbeiter) (Chefarzt Professor Lange)?
- (4) Die wenigsten wissen etwas von (die Leistungen) (Minister Goethe).
- (5) Der Fachaufsatz behandelt (die chirurgischen Erfolge) (Geheimrat Sauerbruch).
- (6) Wie lautete (die Diagnose) (Dr. Friedrich)?
- (7) (das Lehrbuch der Kernphysik) (Nobelpreisträger Professor Dr. Gustav Hertz) ist neu erschienen.
- (8) Der Vortragende sprach über (die Gestalten in den frühen Werken) (Dramatiker Gerhart Hauptmann).
- (9) Der Gemeinschaftsbeitrag (Herr Meier) und (Fräulein Lehmann) soll nächstens erscheinen.

### Geographische Namen:

Mit oder ohne Endungs-s?

die Völkerstämme (Kaukasus) – die Erforschung (Mond) – die Wassermassen (Nil) – die Ufer (Elbe) – die atmosphärische Hülle (Mars) – die Braunkohlevorkommen (Niederlausitz) – das Hochwasser (Rhein) – die geographische Lage (Krim) – die Länder (Balkan) – die Schönheit (Darß) – die Energiereserven (Jenissei) – die Bewohner (Sudan) – die ökonomische Entwicklung (Türkei) – die Größe (Pazifik)

### Substantivisch gebrauchte Adjektive und Partizipien:

- (1) Mein (bekannt) hat mich zum Wochenende eingeladen.
  - (2) Ein (einheimisch) hat mir den Weg gezeigt.
- 
- (3) Derselbe (einheimisch) hat mir die Ankunftszeit des Zuges gesagt.
  - (4) Heute will uns der (bekannt) meines Bruders besuchen.
  - (5) Der (vorsitzend) eröffnete die Beratung.
  - (6) Ihr (verwundet) wurde ärztlich behandelt.
  - (7) Kein (abgeordnet) enthielt sich der Stimme.
  - (8) Welcher (abgeordnet) stimmt dem Antrag nicht zu?
  - (9) Jener (delegiert) hat sich zu Wort gemeldet.
  - (10) Euer (vorsitzend) ist einverstanden mit unserem Vorschlag.
  - (11) Kein (krank) hat den Arzt vergessen.
  - (12) Manch (krank) hat ihm sein Leben zu verdanken.
  - (13) Mancher (freiwillig) kam zum Katastropheneinsatz.
  - (14) Es hat sich nur ein (freiwillig) gemeldet.